

"Eine andere Kulturpolitik ist nötig!" startete mit Erfolg im Wiener WUK

Wien (OTS) - Die IG Kultur Wien in Allianz mit Interessengemeinschaften, Kulturinitiativen und Kunst- und Kulturschaffenden präsentierte heute im Wiener WUK - Werkstätten und Kulturhaus im Rahmen einer Pressekonferenz konkrete Positionen und Forderungen zur aktuellen Lage von Kunst und Kultur in Wien.

Wie sieht die freie Kulturszene wirklich aus, deren Vielfalt die Stadt Wien so gern hervorhebt? Und was muss Wiener Kulturpolitik in Zukunft leisten, um Künstlerinnen und Künstlern kreatives Arbeiten zu ermöglichen, anstatt Konkurrenzkämpfe und Bürokratie zu forcieren?

Diese Fragen wurden vor über 100 Pressevertreter_innen und Kulturschaffenden intensiv diskutiert, zudem wurde ein umfassendes, 15 Punkte beinhaltendes Forderungspaket an die Wiener Kulturpolitik der Öffentlichkeit vorgestellt.

Dieses sowie weitere Statements und die Liste an Unterstützer_innen findet sich auf www.igkulturwien.net/istnoetig - ein weiteres Unterstützen der Forderungen und Beteiligten an der Kampagne ist via: istnoetig@igkulturwien.net möglich.

Im Rahmen der kommenden Wien-Wahl werden weitere Aktionen stattfinden: als vorläufiger Höhepunkt wird am Samstag, den 3. Oktober, um 11.00 am Friedrich-Schmidt-Platz eine Demonstration für eine andere Kulturpolitik stattfinden, welche sich anschließend an der Demonstration "Flüchtlinge Willkommen" beteiligen wird.

Eine Tonaufzeichnung der PK findet sich auf <http://cba.fro.at/294996>. #istnoetig

~

Rückfragehinweis:

Robert Spoula
IG Kultur Wien
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
tel: +43 1 2362314
mobil: +43 660 6744296
presse@igkulturwien.net
www.igkulturwien.net

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/2755/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0192 2015-09-01/15:41

011541 Sep 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150901_OTS0192